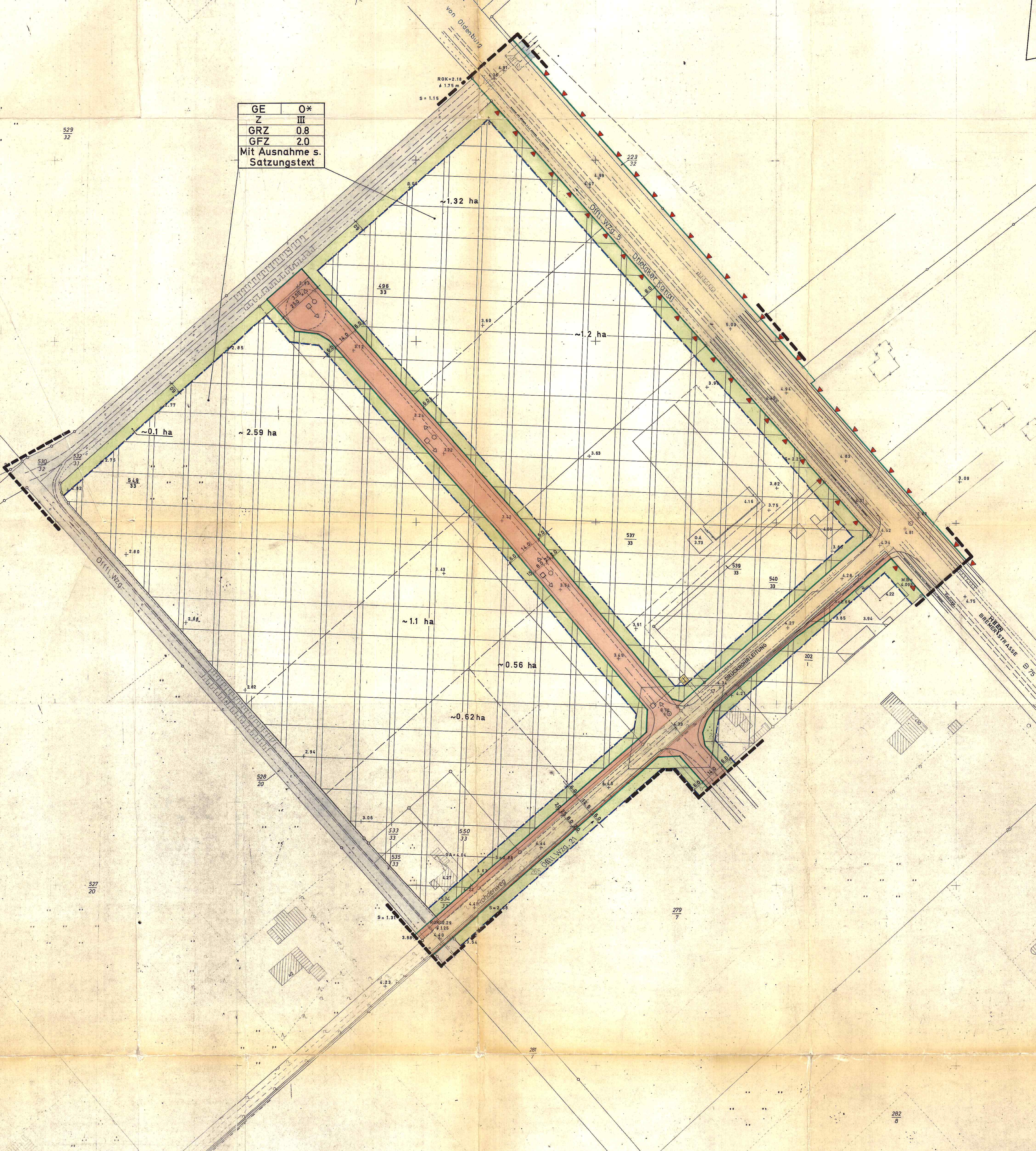


GE O*
 Z III
 GRZ 0.8
 GFZ 2.0
 Mit Ausnahme s.
 Satzungstext



PLANZEICHENERKLÄRUNG
 (DARSTELLUNG IM VERKLEINERTEN MASSSTAB)

WS KLEINBEWÖHNUNGSGEBIET	2 II Z III	ZAH. DER VOLLGESCHOSS ALS HOCHTORENGE ZWINGENZAH (ROM ZIFFER IM KREIS)	IRUM ZIFFER (ROM ZIFFER IM KREIS)	STRASSENVERKEHRSPFLÄCHEN ÖFFENTLICH	verbunden geplant	NÄHRICHTLICHE ÜBERNAHME VON PLANUNGEN	FESTSETZUNGEN PLANUNGEN
WR REINES WOHNGEBIET	GRZ LA GFZ	GRUNDFLÄCHENZAH (DEZIMALZAH)	IDEALZAH	SONSTIGE VERKEHRSPFLÄCHEN z.B. WANDERWEGE	verbunden geplant	UMGRENZUNG DER FLÄCHEN DIE DEM NATUR- UND LÄNDSCHAFTS- SCHUTZ UNTERLIEGEN MIT ZEICHEN UNTER ART DES SCHUTZS z.B.	UMGRENZUNG DER FLÄCHEN DIE WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUN- GEN ZW. PLANUNGEN MIT ZEICHEN UNTER ART DER FESTSETZUNGEN / PLANUNGEN
WA ALUFREIENES WIRTSCHAFTS- GEBIET	PHZ	BIMASSENZAH (DEZIMALZAH)	IDEALZAH	FESTGEGEBTE HOHNENLAGE ÜBER NN (GRÖßERE ZAH) VORHANDENE HOHNENLAGE ÜBER NN (KLEINERE ZAH)	igb (gröÙere Zahl) igk (kleinere Zahl)	NATURSCHUTZ LANDSCHAFTS- PLANUNG	NATURSCHUTZ LANDSCHAFTS- PLANUNG
ME MISCHGEBIET		ÖFFNE BAUWEISE HANGGRUPPEN MIT LÄNGEN ÜBER 60M SIND ZULÄSSIG IM ÜBRIGEN SELTEN DIE BESTIMMUNGEN DER ÖFFENEN BAUM NUR EINZEL- UND DOPELHAUSER ZULÄSSIG		ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE	igb (gröÙere Zahl) igk (kleinere Zahl)	UMGRENZUNG DER FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUN- GEN ZW. PLANUNGEN MIT ZEICHEN UNTER ART DER FESTSETZUNGEN / PLANUNGEN	UMGRENZUNG DER FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUN- GEN ZW. PLANUNGEN MIT ZEICHEN UNTER ART DER FESTSETZUNGEN / PLANUNGEN
MI KERNGEBIET		GEWÄSSERBAUWEISE ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG z.B. VON BAUGEBIET EINES BAUGEBIETS ZWISCHEN BÜROKREIZ DER BEREICH- BAUWEISE		STELLENPLATZ / GEMEINSCHAFTSSTELLENPLATZ GARAGEN / GEMEINSCHAFTSGARAGEN	igb (gröÙere Zahl) igk (kleinere Zahl)	WASSERSCHUTZ ÜBERSCHWEM- MUNGS- PLANUNG	WASSERSCHUTZ ÜBERSCHWEM- MUNGS- PLANUNG
GE KERNBELEGGE		NUR MAUSGRUPPEN ZULÄSSIG		MIT GEMEIN. PARK- UND SITZUNGSRICHTIGEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN	igb (gröÙere Zahl) igk (kleinere Zahl)	ÖBERLÄNDSCHAFTLICHES FESTSETZUNGEN UND PLANUNGEN	ÖBERLÄNDSCHAFTLICHES FESTSETZUNGEN UND PLANUNGEN
G1 INDUSTRIEGEBIET		GEWÄSSERBAUWEISE ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG z.B. VON BAUGEBIET EINES BAUGEBIETS ZWISCHEN BÜROKREIZ DER BEREICH- BAUWEISE		VERHÖRUNGSPFLÄCHEN MIT ZEICHEN ODER ANGAHE ÜBER ART DER ANLAGE z.B.	igb (gröÙere Zahl) igk (kleinere Zahl)	FLÄCHEN FÜR BAHNANLAGEN	FLÄCHEN FÜR BAHNANLAGEN
SO SORDEKREIS		ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG z.B. VON BAUGEBIET EINES BAUGEBIETS ZWISCHEN BÜROKREIZ DER BEREICH- BAUWEISE		TRAFFO	igb (gröÙere Zahl) igk (kleinere Zahl)	UMGRENZUNG DER FLÄCHEN FÜR DEN LUFTVERKEHR	UMGRENZUNG DER FLÄCHEN FÜR DEN LUFTVERKEHR
		NUR MAUSGRUPPEN ZULÄSSIG		PUMPWERK	igb (gröÙere Zahl) igk (kleinere Zahl)	SICHTDREIECKE NERHINHAL- TEN NACH RTZ BAUUND DES SCHWEMMERS (HIN-OWSPFAHREN) SOWEIT SIE DIE SICHT BEHINDERN UND DIE BEFÄHRIGUNGSSICHERHEIT BEEINTRÄCHTIGEN	SICHTDREIECKE NERHINHAL- TEN NACH RTZ BAUUND DES SCHWEMMERS (HIN-OWSPFAHREN) SOWEIT SIE DIE SICHT BEHINDERN UND DIE BEFÄHRIGUNGSSICHERHEIT BEEINTRÄCHTIGEN
		ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG z.B. VON BAUGEBIET EINES BAUGEBIETS ZWISCHEN BÜROKREIZ DER BEREICH- BAUWEISE		PIELUNG ÜBERLÄNDSCHAFTLICHEN VERBODENANLAGEN UND -LEITUNGEN z.B.	igb (gröÙere Zahl) igk (kleinere Zahl)	ANBAU- UND ZUFÄHRTVERBET GENÄSS FST G	ANBAU- UND ZUFÄHRTVERBET GENÄSS FST G
		ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG z.B. VON BAUGEBIET EINES BAUGEBIETS ZWISCHEN BÜROKREIZ DER BEREICH- BAUWEISE		HOCHFANNUHRSSTÜHUNG	igb (gröÙere Zahl) igk (kleinere Zahl)		
		ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG z.B. VON BAUGEBIET EINES BAUGEBIETS ZWISCHEN BÜROKREIZ DER BEREICH- BAUWEISE		DARSTELLUNG DER FÜHRUNG DES SCHWEMMERS (HIN-OWSPFAHREN)	igb (gröÙere Zahl) igk (kleinere Zahl)		
		ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG z.B. VON BAUGEBIET EINES BAUGEBIETS ZWISCHEN BÜROKREIZ DER BEREICH- BAUWEISE		DARSTELLUNG DER FÜHRUNG DES NIEFPEL-HAUGWASSERS-TRENNVERFAHRENS	igb (gröÙere Zahl) igk (kleinere Zahl)		
		ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG z.B. VON BAUGEBIET EINES BAUGEBIETS ZWISCHEN BÜROKREIZ DER BEREICH- BAUWEISE		DARSTELLUNG DER FÜHRUNG DES SCHWEMMERS (HIN-OWSPFAHREN)	igb (gröÙere Zahl) igk (kleinere Zahl)		
		ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG z.B. VON BAUGEBIET EINES BAUGEBIETS ZWISCHEN BÜROKREIZ DER BEREICH- BAUWEISE		DARSTELLUNG DER FÜHRUNG DES NIEFPEL-HAUGWASSERS-TRENNVERFAHRENS	igb (gröÙere Zahl) igk (kleinere Zahl)		

FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES
 • VERWENDETE PLANZEICHEN

BEBAUUNGSPLAN NR. 318 PLAN DER SATZUNG
 M. 1:1000

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegen-
 schaftskatasters und west die baulichen Anlagen
 sowie Strassen, Wege und Plätze vollständig nach
 Stand vom 1.10.1971

SIE IST HINSICHTLICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN
 UND DER BAUFLÄCHEN ANLÄSSES GEOMETRISCH EINWANDFREI
 DIE ÜBERTRAGBARKEIT DER NEU ZU BILDENDE GRUNDSTÜCKS-
 GRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEIT IST EINWANDFREI MÖGLICH
 (NICHTZUFREIENDES STREICHEN)

KATASTERAMT OLDENBURG (OLD) HAT AM 08.10.1971
 OLDENBURG, DEN 22.6.1972

DER RAT DER STADT OLDENBURG (OLD) HAT AM 08.10.1971
 HAT VOM 16.12.71 BIS 11.12.72 ÖFFENTLICH AUSGELEGT
 UND HAT AM 22.7.71 ÖFFENTLICH BEKANNTMACHT WURDEN
 30.12.1971

STADT OLDENBURG (OLD)
 DER OBERSTADTDIREKTOR

OLDENBURG, DEN 24.4.1972
 (NAMM DES RATBSCHLUSSES)

GENEHMIGUNGSPROTOKOLL DER HÖHEREN VERWALTUNGSEBENE

GENEHMIGT
 NACH § 14 DES BUNDESBAUVERFAH-
 RENS VOM 23. JUNI 1968 (BUNDES-
 VERORDNUNG VOM 12. SEPTEMBER 74
 DER PRÄSIDENT DES NIEDERS.
 VERW. BEZIRKS OLDENBURG
 Oldenburg, den 13. Sept. 74
 im Auftrag

RECHTVERBÄNDLICH AN
 DEN 18.10.1974

OLDENBURG, DEN 18.10.1974